

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

110 (22.4.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 110.

Montag den 23. April

1877.

Literarischer Verein.

22. Montag den 23. April, Abends 8 Uhr, Vortrag im Gasthof zum Erbprinzen über eine angebliche älteste Umschiffung Africa's.

Freiwillige Feuerwehr.

22. 1. Compagnie. Dieselbe rückt Montag den 23. d. M., Abends um 5 Uhr, in vollständiger Ausrüstung zu einer Uebung aus.
Der Hauptmann: P. Kautz.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

22. Montag den 23. d. M., Abends 1/9 Uhr, Exercier-Uebung in der Turnhalle.
Karlsruhe, den 19. April 1877. Das Commando.

Actienverein der Karlsruher Gewerbebank.

33. Die diesjährige statutenmäßige Generalversammlung findet am 24. d. M., Nachmittags 4 Uhr, im Rathhause dahier statt, zu welcher die Actionäre hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung: 1. Bericht über das Geschäftsjahr 1876.
2. Wahl des Aufsichtsraths.

Karlsruhe, den 5. April 1877.

Der Vorstand.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

Dem Wunsche vieler Mitglieder zu entsprechen, werden wir von nun an — so lange es die Bitterung gestattet — den Bezug billiger und frischer Fische, als: Schellfische, Schollen (Soles), Kabeljau etc. auf vorausgegangene Bestellung vermitteln. Bestellungen für nächste Woche — Samstag — wollen bis längstens Dienstag Mittag in unserem Comptoir oder bei einer der 5 Verkaufsstellen gemacht werden.

Der Vorstand.

Möbel-Versteigerung

in der Schwarzwaldhalle, Spitalstraße 49.

33. Montag den 23. April, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung: 2 Chiffonnières, 1 Schreibkommode, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 3 feine Mainzer Bettladen mit Kissen, Matrasen und Polstern, Koffhaare- und Seegrasmattagen, 3 Kanapees in Stoffbezug, 1 Kanapee in Lederbezug, 1 Fauteuil mit Nachstuhlrichtung, Nachtsche, Klappische, ein- und zweithürige Schränke, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, Wasch- und Klappische, Rohr- und Strohhühle, 3 Spiegel in Goldrahmen, 2 vollständige Federbetten und sonst verschiedene Möbel, wozu höflichst einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

Fahrnis-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Montag den 23. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in der Baldhornstraße 33 nachstehende Fahrnisse, zur Gantmasse des Bräuers F. Seyfried gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
6 1/2 Ballen Hopfen,
20 Centner Malz und
1 Partbie Stroh.

Ferner am gleichen Tage, Nachmittags 2 Uhr, in der Marienstraße 29 im 3. Stock, zur Gantmasse des Creditors A. Weiser gehörend:
einiges Werkzeug, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerschrankchen, 1 runder Tisch, 1 Nachtschisch, 1 Spiegel, Bilder und verschiedene Haushaltungsstücke.

Karlsruhe, den 20. April 1877.

22. Sattisch, Gerichtsvollzieher.

Fahrnisversteigerung.

21. Richterlicher Verfügung zufolge werden am Mittwoch den 25. April d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

in der Langenstraße 219 dahier, zunächst der Insanteriesäferne, gegen sofortige Baarzahlung versteigert:

72 verschiedene Stühle, 19 verschiedene Tische, 1 Fuhrfaß, 1 Bierrolle, 1 Dungkarren, 1 Eislarren, 34 große Bierfässer, 1 Luftpumpe, 1 Malzschütte, 1 Circularpumpe mit Geschirr und sonst verschiedene.

Karlsruhe, den 22. April 1877.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag den 24. April 1877,

Nachmittags 1/3 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Stephanienstraße 28 (Münze), Eingang Thor, gegen die Seminarstraße, 2. Stock,

1 weiß lackirtes, großes Kasten, auf 3 Seiten Glas (für Sammlungen), 1 zweithürigen Kleiderkasten, 2 nußbaumene Lohourts, 1 Fauteuil mit Lederüberzug und Leibstuhlrichtung, 1 große Kinderbettlade mit Koff, 1 Lampe, 1 antiques Kästchen, 1 Werk über Schmetterlingskunde, 4 Bände mit vielen Handmalereien, und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Heb. Rupp, Auktionator.

Wein-Versteigerung.

*31. Donnerstag den 26. April 1877, Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden aus dem Patentkeller im Hause Birkel Nr. 7 folgende reingehaltene Weine gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1200 Liter Thiergärtner 1874er,
3000 " Ungsteiner 1876er,
1200 " Bülberthaler 1874er,
2200 " Elsäffer Reuen.

Wohnungsanträge und Gejudye.

— Belfortstraße 19, nahe der Kriegsstraße, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern, 2 Mansarden, Kammer, Gas- und Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 151 unten.

*22. Bismarckstraße 33 ist eine Parterrewohnung von 5 oder 7 Zimmern auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

*21. Douglasstraße 9 sind zwei Wohnungen (der untere und mittlere Stock), bestehend in je 4 Zimmern, Alkov, Küche, gedeckter Veranda, Waschkammer, Dienstbotenzimmer, 2 Kellerrabteilungen, Anteil an der Waschküche und dem Trockenpeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Beide Wohnungen

sind mit Glasabschluß versehen, haben Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung, und ist Näheres zu erfahren: Steinstraße 27 im Hinterhaus.

*33. Erbprinzenstraße 13 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 7 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von Mittags 2 Uhr an. Das Nähere im Laden zu erfragen.

— Hirschstraße 35 ist die Bel-Stage, sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Waschküche etc., mit Wasserleitung, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Gas eingerichtet und Anteil oder Besuch des Gartens gegeben werden.

31. Lammstraße 8 ist der 3. Stock von 7 Zimmern nebst 2 Zimmern im 4. Stock und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause links, eine Treppe hoch.

*22. Langestraße 116 ist im 2. Stock, resp. 1 Treppe hoch, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller etc., sofort zu vermieten. Näheres Langestraße 185 bei Ludwig Dehl.

*33. Langestraße 245 sind auf 23. Juli zu vermieten:

1 Parterrewohnung von 6 Zimmern mit Zugehör,
1 geräumiger Pferdestall mit Vurschenszimmer und Hausraum,
1 geräumiger Weinkeller.

32. Linkeheimerstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

21. Schloßplatz 6 ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller etc., ferner im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern mit Küche und Keller etc. auf 23. Juli an stille Familien billigst zu vermieten. Nachfragen beim Hauseigentümer im 2. Stock.

*32. Schützenstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Schwarzwaackammer, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und hat Glasabschluß.

* Waldstraße 17 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

— Zähringerstraße 40 ist eine Parterrewohnung von 2 bis 3 geräumigen Zimmern mit Küche und allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

* Birkel 29 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Vom 1. Juni ab ist ein neu hergerichteter Laden mit anstoßendem Kontor und entsprechender Wohnung im Hause Langestraße 116 zu vermieten. Näheres Langestraße 185 bei Ludwig Dehl. *22.

Laden zu vermieten.

42. Erbprinzenstraße 4 ist ein mittelgroßer Laden mit Entresol-Wohnung auf 23. Juli zu vermieten.

Laden zu vermieten.

22. Mein kleinerer Laden mit daran anstoßenden 3 Zimmern ist auf 23. Oktober zu vermieten.
Heinrich Schnabel, Langestraße 82.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Alkov und Keller, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock. Ebenfalls ist ein unmobiliertes Zimmer mit Kochofen an eine ruhige Person auf den 1. Mai zu vermieten.

Zähringerstraße 98 ist der obere Stock mit 7 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der **Rheinischen Baugefellschaft.**

— Eine freundliche Wohnung in einem abgeschlossenen Hause, bestehend aus 7 Zimmern, Meubel nebst allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere zu erfragen: Kreuzstraße 20 im 3. Stock.

*21. Ecke der Langen- und Fasanenstraße 2 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Eine hübsche Parterrewohnung mit Wasserleitung ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 18 im 2. Stock.

*21. **Mühlburg.** Eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör nebst Glasabschluss ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Rheinstraße 256 im 2. Stock von 11—2 Uhr Mittags.

Zimmer zu vermieten.

— In der Nähe des Hauptbahnhofes ist sogleich oder auf 1. Mai ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Wielandstraße 2 parterre.

— Leopoldstraße 14 sind im 3. Stock 2 freundliche, hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an eine Dame oder einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

*44. In der schönsten Lage Durlachs, beim Schloßchen, sind zwei ineinandergehende Zimmer möbliert auf 1. Mai zu vermieten. Daselbst kann auch Milchsur benutzt werden. Näheres Zähringerstraße 35 im Laden.

* Ein schön möbliertes Zimmer, ganz in der Nähe des Rondelpfades, ist auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, 3 Treppen hoch. Auch sind daselbst ein neues, feines Karauer Klebzeug und ein schöner Oleanderbaum zu verkaufen.

* Zähringerstraße 53, in der Nähe des Marktplatzes, sind sogleich oder später 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Ein möbliertes, freundliches Mansardenzimmer, nach der Straße gelegen, ist auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten. Preis 10 M. monatlich. Auskunft Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

* Amalienstraße 18, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*21. Ein helles, freundliches, auf die Waldstraße gehendes, einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Waldstraße 11 im 3. Stock des Vorderhauses

Laden-Gesuch.

*33. Zum Betrieb einer Spezereihandlung wird ein Laden mit Magazin, Keller und Wohnung zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 30 entgegen.

Wohnungs-Gesuche.

— Auf den 23. Juli oder früher wird eine hübsche Wohnung von circa 6 Zimmern in schöner Lage zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 50 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*22. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wird für einen Beamten auf 1. Juli oder früher zu mieten gesucht. Anerbieten mit Beschreibung und Preisangabe unter R. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lithograph.

ein solcher, welcher Beschäftigung für zu Hause annimmt, wird gesucht. Ebenfalls kann ein gewandter **Steindrucker** sogleich eintreten.

*22. **Simon's Druckerei.**

Ein tüchtiger Melker

findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung in der Milchuranstalt von **Birkenmeier, Kriegsstraße 17 a.**

Köchin,

welche selbstständig kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Zu erfragen **Nowack's-Anlage 11 im 3. Stock.** 3.2.

Kellner-Gesuch.

* Ein junger, ordentlicher Kellner findet sogleich Stelle. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein zuverlässiger Hausknecht wird sogleich in einen Gasthof gesucht. Näheres Langestraße 91.

Stellen-Anträge.

3.3. Eine gewandte Blüsetjungfer findet zum Eintritt auf 15. Juni eine Stelle nach Baden durch das Central-Bureau Friedrichsplatz 8. Nr. 1247.

3.3. Eine perfekte Wirtschaftsköchin findet für auswärts eine gute Stelle durch das Central-Bureau Friedrichsplatz 8. Nr. 1248.

Eine Lehrstelle

für einen jungen Mann mit gründlicher Schulbildung ist in unserer Buchhandlung offen.

Müller & Gräff.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein gesitteter, kräftiger, junger Mann findet unter günstigen Bedingungen sofort eine Lehrstelle. Näheres bei **Louis Kaufmann, Conditor, Ludwigplatz, Karlsruhe.**

Lehrlings-Gesuch.

*3.3. Ein gesitteter, junger Mann wird in die Lehre gesucht von **J. W. Krautinger, Mechaniker und Optiker.**

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Gärtnerei zu erlernen, kann sogleich eintreten bei **Alexander Ziegler, Handelsgärtner, Mühlburgerstraße 23 bei der Schützenhalle.**

Lehrlings-Gesuch.

Ein kräftiger, junger Mann mit guter Schulbildung findet in einem hiesigen Leder-Engros-Geschäft sogleich eine Stelle als Lehrling. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Personal

3.3. Nr. 1245 jeder Kategorie sucht für gleich oder zum späteren Eintritt Stellen durch das **Central-Bureau, Friedrichsplatz 8.**

Verloren.

Vergangenen Freitag Abend blieben ein Paar neue **Damenschuhe** auf der Bank Schloßplatz, gegenüber der Adlerstraße, liegen, und wird der Finder ersucht, dieselben gegen Belohnung Schloßplatz 6 im 2. Stock abzugeben.

Zwei **Schlüssel** und eine **Schlinge** wurden von der **Nowack's-Anlage** durch die Schützenstraße bis **Wilhelmsstraße 16** verloren. Um Rückgabe **Nowack's-Anlage 17** wird gebeten.

Haus-Verkauf.

5.5. In westlichen Stadtheil ist ein vor zwei Jahren erbautes zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Gas- und Wasserleitung gegen geringe Anzahlung zu verkaufen. Die Parterrewohnung von 5 Zimmern könnte vom 23. April ab bezogen werden. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Häuser-Verkauf.

3.3. Nr. 1244. In schönster Lage der **Amalienstraße** (Sommerseite) habe ich aus Auftrag zwei preiswürdige Häuser zu verkaufen, wovon sich eines für ein größeres Geschäft eignet. Bedingungen günstig. **W. Gutekunst, Central-Bureau, 8 Friedrichsplatz 8.**

Kartoffeln,

gelbe, rote und vorzügliche **Rosenkartoffeln**, sind zu verkaufen bei **W. Schäfer, zur Mainau, Waldstraße 93.**

Gartenerde

ist unentgeltlich zu haben: auf den Bauplänen in der **Seminarstraße.**

Verkaufsanzeigen.

*3.3. Zu verkaufen: das vollständige Inventar eines **Baugeschäftes**, bestehend in Gerüstholz, Dielen, Leitern, Handwagen, Schubkarren, Klammern, Seilen, Aufzugsmaschine und altem Eisen etc. Alle diese Gegenstände werden entweder im Ganzen oder im Einzelnen abgegeben. Näheres **Nitterstraße 28 im Seitenbau.**

* Erbprinzenstraße 32 ist eine schöne **Bettlade** zu verkaufen.

*3.1. Zu verkaufen: halbfranzösische und Mainzer **Bettladen** mit guten Rosten, Korbhaarmatrasen und Polstern, Schreibtische, sehr schöne **Ovaltische**, **Chiffonnières**, **Kommode**, ein grünes **Damast-Sopha**, **Küchenschranke**, **Stroh- und Rohrstühle**, **Wasch-**, **Nacht-, Küchen- und polierte Tische**, **Stroh- und Seegrasmatrasen** von 11 M. 50 Pf. an, **Bettladen** von 12 M. an, sowie auch stets **Seegras** à 12 Pf. per Pfund bei **Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.**

Zu sehr billigem Preis sind zu verkaufen: einige kleine **Weinfässer**, sowie 2 schöne **Bordeauxfässer**: **Erbprinzenstraße 4.**

* Ein schöner **Kinderwagen** auf **Federngestell**, ganz neu, ist billig zu verkaufen: **Amalienstraße 71**, Eingang **Leopoldstraße** im Hof, eine Treppe hoch.

Kaufgesuche.

2.2. Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes **Bettkanapee** wird zu kaufen gesucht. Offerten schriftlich in der **Kreuzbaur'schen Buchhandlung** abzugeben.

* **Erbprinzenstraße 32** wird ein großer **Armschild** zu kaufen gesucht.

Ankauf.

— Altes **Gold** und **Silber** wird angekauft und zahlt die höchsten Preise.

Emil Keller, Juwelier, Langestraße 116.

Zur gefälligen Beachtung.

3.3. **Gold**, **Silber**, **Herren- und Frauenkleider**, **Betten**, **Möbel**, **Matulatur-Papier** werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **H. Hilb, Zähringerstraße 64.**

Ankauf

von **Messing**, **Kupfer**, **Zinn**, **Blei**, getragenen **Herrenkleidern**, **Lumpen**, **Knochen**, **altem Papier**, **Zeitungs-**, **papier**, **Alten**, **Büchern** und zahle die höchsten Preise dafür.

Moritz Tuwiener, Durlacherthorstraße 85. Die Gegenstände werden abgeholt. 3.3

Unterricht in der Buchführung wird erteilt per Stunde à 50 Pf. **Gesl. Offerten** unter E. an das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Privat-Bekanntmachungen.

* Das „**Technische Bureau**“ von **R. Franc** befindet sich von heute ab **Steinstraße 14 im 2. Stock.**

*3.3. Von heute an befindet sich mein **Geschäftsbureau** **Steinstraße 9 im 2. Stock.** Karlsruhe, den 19. April 1877.

E. Schwär.

Russ. Karawanentheee.

Die erwartete Sendung ist eingetroffen bei **C. Beaumel-Volz, Zähringerstr. 102.**

Bordeaux-Wein!

Im **Zollkeller** habe ich noch neben einigen **Fässern St. Emilion** à 57 Liter **2 Originalfass** ächten reinen **Bordeaux St. Julien 1874^{er}** zu je 114 Liter liegen.

Proben hiervon können ebenfalls in meinem **Laden**

Langestraße 130

abgeholt werden. Für reinen, flaschenreinen **Naturwein** wird **Garantie** geleistet. 3.2.

Hch. Rupp, Auktionator.

Maizena,

feinstes **amerikanisches Maismehl** zur Bereitung aller feinen **Mehlspeisen** und vorzügliches **Nahrungsmittel** für **Kinder** und **Kranke** empfiehlt

Hch. Lechleitner,

3.1. **Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.**

Wilson Packing Company, Chicago.

In Blechboxen:

**Ochsenfleisch (Corned beef),
Ochsenzunge (Beef Tongue),
Schinken (Ham),**

beide letztere auch im Ausschnitt, empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Wilson Packing Company, Chicago.

Ochsenfleisch (Corned beef) in Blechboxen empfiehlt billigst **Sch. Lechleitner,** 3.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Frische holl. Soles, schönen Kopfsalat empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Weine,

weiße und rothe, deutsche und französische **Champagner**

billigt bei **Sch. Lechleitner,** 3.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Als vorzügliches Hausmittel verdienen alle Beachtung die so lieblich schmeckenden

Kraft-Brust-Bonbons von **Friedr. Jung jr.** in Baihingen a/Enz,

laut oberamtsärztlichem Zeugniß ausgezeichnetes Linderungsmittel bei

Brust- und Husten-Leiden das Päckchen von 9-20 Pf., zu finden in

Karlruhe bei **G. G. Napp, J. Bodenweber, J. Küß, Th. Brugier, Fr. Maish, M. v. Berg, F. Stauffert,** Eutenheim bei **L. Herrmann.** 3.1.

Klettenwurzel-Haaröl

ist wieder eingetroffen. **Friedrich Herlan,** 2.1. Langestraße 100.

Acht persisches

Insekten-Pulver

zur sicheren Vertilgung der Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaben, Moten, Ameisen etc. bei

Th. Brugier, Waldstraße 10. 12.3.

Franz Perrin Wwe.

(Friedrichsplatz 9)

empfehlen für die kommende Saison das Neueste in

Spitzen-Pointes, Rondes, Pélérines, Fichus Andalous, Echarpes, Barben etc.

Hemden nach Maass.

Fertige Wäsche auf Lager.

Leinen und Halbleinen, Shirting und Baumwolltuch, Hemden-Einsätze jeder Art

empfohle — in nur solidem Fabrikate — zu den äusserst billigsten Preisen.

Gustav Oberst, 4 Ritterstrasse 4.

Uraher Naturbleiche.

Für obige Bleiche, schon seit Jahren im besten Rufe stehend, nehme ich dieses Jahr wieder und stets Bleichstoffe an und sichere reelle Bedienung zu.

3.2. **Karl Malzacher,** Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Emil Krahn,

Marienstrasse 3, **Papier-, Schreib-, Zeichen-Materialien- & Galanteriewaaren-Geschäft.**

Filiale

Langestrasse 158, gegenüber der Infanteriekaserne.

Anzeige.

Die billigsten Kanapées und Garnituren in allen Stoffen kauft man in der Möbelhandlung und Polstermöbelfabrikation von **Jakob Weinheimer,** Säbringerstraße 62.

NB. Auch halte ich mir fortwährend ein großes Lager in Bettrosten, Matrasen und Polstern, alles auf Abschlagszahlung. 6.4.

Das Seidenwaarengeschäft von S. Dertinger, Waldstr. 11,

empfehlen

Grisaille, sehr hübsche Dessins . . . à M. 2.20 per Meter, Rohseiden (Foulards), 90 Centim. breit à M. 3.— per Meter, das Neueste in Fichus für Damen.

3.1. **S. Dertinger,** Waldstraße 11.

* Mein Lager der neuesten Sommer-Buckskins und Paletotstoffe beehre ich mich in empfehlende Erinnerung zu bringen und werden Bestellungen nach Maass in feinsten Ausstattung zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Carl Seeligmann.

Vorhänge

(einige Hundert Stücke) in Woll, Zwirn, Sieb und Tüll in verschiedenen Breiten, soliden Waaren zu außergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt

E. Willmannsdörfer,

Langestraße 169.

Grabdenkmale

jeder Art werden billig angefertigt und sind solche stets vorräthig aufgestellt bei **Bild- und Steinhauer Würnseer,**

2.1. Ruppurrer Landstraße 14.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends 4 Uhr **Leber- und Griebentwürste, Sauerkraut, Schwartenmagen und Blut-schwartenmagen,** was empfehlend angezeigt

Alexander Ochs.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Rothe Kartoffeln,

auserlesene, schöne, gute, sind morgen Dienstag zu verkaufen: Waldstraße 11 im Hintergebäude, sowie auch an späteren Tagen Nr. 6 bei der Gasfabrik.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Chorprobe für das 4. Konzert.

Viederkrantz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird dringend ersucht.



Better Society.

Heute Abend am runden Tisch (Göpfner). Sämmtliche Mitglieder und Philister aus Jena erscheinen.

Das Präsidium.

Seile-Cl. x x x

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. April. II. Quartal. 55. Abonnements-Vorstellung. **Feuer in der Mädchenschule.** Lustspiel in 1 Akt nach dem Französischen von Förster. Märiel: Herr Gunz. **Der Schauspieldirector.** Komisches Singpiel in 1 Akt von L. Schneider. Musik von Mozart. **Einer muß heirathen.** Lustspiel in 1 Akt von A. Wilhelmi. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 25. April. Theater in Baden. Keine Vorstellung.

Haus-Entwässerungs-Anlagen

werden rasch und genau nach Vorschrift des städtischen Wasser- und Strassenbauamtes ausgeführt durch
die Rheinische Baugesellschaft
Karlsruhe.

Dieselbe empfiehlt sich gleichzeitig zu Anfertigung von Plänen und Kostenanschlägen, sowie ferner ihr grosses Lager von:

- Steingutröhren**, anerkannt bestes Material für Entwässerungen und Canalisationen,
- Sinkkasten** (Schlammsammler mit Wasserabschluss) aller Art aus Steingut und Eisen zum Preise von M. 22 an,
- Syphons** für jeden Zweck aus Steingut, Eisen und Blei,
- Schottischen leichten Gussröhren** von 2—8" engl. Durchmesser, 6.5.
- Closets**, englisches und deutsches Fabrikat,
- Abfallröhren** für Abtritte. **Plissoirs, Waschtischen und Badeinrichtungen.**

Die Kohlen- und Brennholz-Handlung von Fritz Werntgen,

in Karlsruhe Kriegsstraße 139 und in Maxau a. Rh., empfiehlt von demnächst eintreffenden Schiffen die verschiedenen Sorten **Ruhrkohlen** in frischer und vorzüglicher Qualität zu herabgesetzten Preisen. Für vorbereitetes und zerkleinertes **Brennholz** billigt. 3.3.

Brauerei Stephan.

Heute Montag den 23. April

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett.

Anfang 1/8 Uhr.

Schm. Karlsruhe, den 18. April. (Sitzung des Bürgerausschusses unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter. Schluss.)

Zu §. 26. Ferialitäten wünscht Stadtv. Walsch, daß eine Ueberschreitung dieser Position möglichst vermieden werde.

Zu §. 30. Sonstige Ausgaben, insbesondere Beitrag an die katholische Kirche für Anschaffung einer neuen Thurmuhre bemerkt Stadtv. Walsch, daß sich hiergegen nichts einwenden lasse und die Gemeinde eigentl. verpflichtet sei, wenn nötig, einen Beitrag zu leisten.

Zur gleichen Position: Beitrag zur Errichtung eines Kriegerdenkmals erklärt Stadtv. Walsch Namens des geschäftsleitenden Vorstands, daß man erwarte, daß bei Ausführung des Unterbaues die Summe von 15,000 M. hinreiche und nicht überschritten werde.

Stadtv. v. Beech spricht den Wunsch aus, es möge aus den bewilligten Mitteln auf dem Friedhofe bei den Gräbern der gefallenen Krieger ein einfaches Denkmal errichtet werden. Der Vorsitzende erklärt, daß die Aufstellung eines großen Marmorkreuzes auf die Gräbter der Krieger in Aussicht genommen sei. Der Voranschlag wird hierauf gut geheißen.

Ueber die Voranschläge über öffentliche Beleuchtung sowie Dünger- und Kehrtrabfuhr berichten die Stadtv. Kaupp und Hoyer und empfehlen solche zur Annahme, was geschieht.

Es wird nun über den Antrag des Stadtraths zur Abstimmung geschritten, welcher dahin lautet:

I. Es wolle der Bürgerausschuss zu dem nach §. 153 der Städteordnung aufgestellten, in gedruckten Exemplaren zur Vertheilung gekommenen Voranschlag

für 1877 mit der Maßgabe seine Zustimmung erteilen, daß

- im §. 22 des Voranschlages der städtischen Amortisationskasse (S. 47) als Ziffer 4a noch 40,000 M. für Verbesserung des Landgrabens zum Behufe der Stadtentwässerung von der Bahnhofstraße bis zur Augartenstraße eingestellt werden, so daß die Summe des §. 22 sich von 2,341,033 M. 76 Pf. auf 2,381,033 M. 76 Pf. erhöhen würde.
- Zur Dedung dieser Ausgaben vorerst ein Anlehen von 2,000,000 M. aufgenommen und die wieder zum Ersatz kommenden Ausgaben für Strassenbauten zunächst zur Zahlung der unter Ziffer 4a eingestellten 40,000 M. verwendet werden.

II. Es wolle ebenderselbe gemäß dem Voranschlage seine Zustimmung geben, daß zur Bestreitung der Gemeindebedürfnisse für 1877 zur Erhebung kommen sollen:

- eine allgemeine Umlage von 48 Pfennig aus 100 M. Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapital, von 3,81 Pf. aus 100 M. Kapitalrentensteuerkapital und von 11,44 Pf. aus 100 M. Klassensteuerkapital.
- eine sociale Umlage zur Bestreitung der Kosten für öffentliche Beleuchtung von 6 Pf. aus 100 M. Häusersteuerkapital und
- eine solche zur Bestreitung der Kosten für Dünger- und Kehrtrabfuhr von 4,4 Pf. aus 100 M. Häusersteuerkapital.

Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt. Zum Schlusse wird bemerkt, daß sich die Umlagen in nachbenannten Städten folgendermaßen beziffern:

	von 100 Mark Grund-, Häuser- und Gewerbesteuerkapital	von 100 Mark Häusersteuerkapital für öffentliche Beleuchtung.	von 100 Mark Häusersteuerkapital für Kapitalrenten-Abfuhr etc. etc.	Summa.	Bemerkungen.
1. in Mannheim . . .	M. 93	—	—	— 93	Als Flußbaubetrag sind hierunter 8 Pf. inbegriffen.
2. in Karlsruhe . . .	— 48	— 6	— 4,4	— 58,4	4 Pf. Flußbausteuer.
3. in Freiburg . . .	— 64	—	—	— 64	
4. in Heidelberg . . .	— 90	—	—	— 90	
5. in Pforzheim . . .	1 30	—	—	1 30	
6. in Baden . . .	— 95	—	—	— 95	Hierunter für Kriegskosten 9 Pf.
7. in Konstanz . . .	— 96	—	— 7	1 3	
8. in Bruchsal . . .	— 60	—	—	— 60	

Von den Kapitalrenten- und Klassensteuerkapitalien werden in den hier oben genannten Städten von 100 Mark Steuerkapital 5 bezw. 15 Pf. und nur in Karlsruhe 3,81 bezw. 11,44 Pf. erhoben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Handschuhwascherei & Färberei.
*22. Glacé, Wasch- u. Dänischlebers-Handschuhe werden nach neuestem Verfahren schön und geruchlos gewaschen u. reparirt, desgleichen auch schwarz, grau und braun gefärbt bei **Stahl, Langestraße 121.**

Sprizemannschaft der 2. Comp.
der freiwilligen Feuerwehr.
Montag Abend präzis 6 Uhr Uebung am Feuerhause in Dienstkleidung mit Mütze. Pünktliches und pünktliches Erscheinen wird erwartet.
Der Obmann. 2.2.

Fremde

übernachteten hier vom 21. auf den 22. April.
Darmstädter Hof. Alexander, Kfm. v. Brüssel. Buntz, Kaufm. von Ludwigshafen.

Englischer Hof. Mantel u. Schwabe, Kaufm. v. Frankfurt. Mimardiere, Kfm. v. London. Koch, Kfm. v. Cassel. Ebel, Kfm. v. Berlin. Rosenthal, Kfm. von Hamburg. Reichel, Kfm. v. Dellbronn.

Erbsprinzen. Matton m. Frau v. Gorf (Irland). Fih. v. Binde v. Goltz. de Lousaint m. Fam. a. d. Schweiz. Wagner Kaufm. v. Würzburg. Halderwang, Kfm. v. Darmstadt. Grohe, Kfm. v. Bursfelde. Boos, Kfm. v. Hamburg.

Goldener Adler. Godesjes, Kaufm. von Jahr. Herold, Direktor v. Berlin, Erling, Reisender v. Gießenberg. Wilderstein, Kaufm. von Frankfurt. Maier, Kfm. v. Bruchsal. Sager, Kfm. v. Mannheim. Schumacher, Kfm. v. St. Georgen.

Grüner Hof. Sattler, Kaufm. v. Schweinfurt. Warmbach, Kfm. v. Herborn. Kimpus, Kfm. m. Brüder v. Rhin a. d. Gms. Winter, Ingar. von Würzburg. Schneider, Kfm. v. Nürnberg. König, Kfm. v. Wühlhausen. Beder u. Marcus, Kff. v. Frankfurt. Giffner, Polytechniker v. Stuttgart. Handstein, Kfm. v. Erfurt. Wagner, Kfm. v. Weiningen. Horschel v. Münster.

Hotel Große. Graf von Waldenburg m. Bed. v. Berlin. Mayer-Gebhart, Major mit Frau u. Bed. von Freiburg. Lämmerhirt, Fudiggar, Stern und Pollack, Kff. v. Frankfurt. Melander, Kfm. v. Neuchatel. Böh, Kfm. v. Aachen. Eholz, Salomon u. Sohn, Kaufm. v. Berlin. Kahn, Kfm. v. Colmar. Strauß, Kfm. v. Geln.

Hotel Stoffleth. Nerbel u. Giffel, Kaufm. von Mannheim. Maul, Kaufm. v. Berlin. Neef, Kaufm. von Leipzig. Peter, Weinbl. von Achem. Kühnau, Unteroffizier v. Merseburg. Steinsmann, Prio. v. Mainz. Schubert, Kfm. v. Geln. Horn, Kaufm. v. Freiburg. Wegmayer, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Tannhäuser. Dr. Günzburger v. Eitenheim. Dr. Kuhn v. Mannheim. Merger, Prof. v. Heidelberg. Müller, Hauptmann v. Landau. Sturm, Buchbl. von Hornberg. Stöcker, Leut. v. Dellbronn. Fracht, Prof. v. Offenburg. Kaufmann v. Rastatt. Hartmann, Kfm. v. Konstanz.

Prinz Max. Ladenerger, Kaufm. von Bingen. Bernik, Kfm. v. Burgheim. Bänter, Prio. v. Stuttgart. Harz, Kfm. v. Barmen. Mentner, Thierarzt v. Basel. Meier, Thierarzt v. Allmannsweier.

Rothes Haus. Reichert, Chemiker u. Frau Eilin v. Stuttgart. Buchmann, Prof. v. Straßburg. Gubler, Kfm. v. Schaffhausen. Gähler, Kfm. v. Landau. Beutel, Kfm. v. Ludwigsburg. Hammer, Kaufm. von Schlittigheim. Schmelzer, Kfm. v. Bamberg.

Schwarzwälder Hof. Hitzinger, Kfm. v. Lützel. Karle v. Herrenschwand. Habiszel, Bierbrauer v. Muggenbrunn.